



Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Hauptausschusses
vom **09.11.2020**

**Top 9 Haushaltsplanung 2021;
Teilhaushalt 1 - Büro der Bürgermeisterin -**

Beratungsverlauf:

Herr Werner erklärt, dass die Prüfung des Haushaltes innerhalb seiner Fraktion aktuell noch andauert und sich vorbehalten wird Anträge nachzureichen.

Er bittet um eine schriftliche Mitteilung zu dem Thema der Zuständigkeiten bei der Absolvierung des Lehrganges „Ausbildung der Ausbilder“ („AdA“). Frau Ries sagt zu, der Niederschrift eine Fundquelle zu diesem Punkt beizufügen.

Frau Ries erläutert, dass die Daten des Personalhaushaltes um 83.200 € ergänzt werden müssen. Es handelt sich um Rückstellungen für zwei Beschäftigte, die ab August 2020 Altersteilzeit in Anspruch nehmen.

Herr Fäcke erkundigt sich, wieso die Kostensteigerung bei dem Produkt 111120.502100 (Umlage zur Versorgungskasse für aktive Beamtinnen + Beamte) so hoch ausfällt (114.800 € mehr im Vergleich zum Jahr 2020).

Herr Ananenko erläutert, dass das Umlagesystem der Versorgungsausgleichskasse der Kommunalverbände in Schleswig-Holstein (VAK SH) grundlegend überarbeitet worden sei, um zukünftig die Finanzierung zu sichern. Vor der Umstellung gab es drei Säulen, zukünftig werden die drei Bereiche zu einem zusammengefasst – dieser nennt sich Versorgungsumlage. Die Kostenverteilung wird entsprechend komprimiert und daher kommt es auf bestimmten Produkten zu einer Kostensteigerung, auf anderen folgerichtig zu einer Reduzierung der Kosten. Insgesamt reduzieren sich die Kosten für die Stadt Tornesch um etwa 45.000-60.000 € aufgrund der Umstellung des Umlagesystems.

Beschluss:

Dem Finanzausschuss wird die Übernahme des Teilhaushaltes 1 – Büro der Bürgermeisterin in den Haushalt 2021 empfohlen.